

Darstellung sozialer Systeme mit dem neu für Blinde und Sehbehinderte angepassten Familienbrett

### **Kurztitel**

Darstellung sozialer Systeme mit dem neu für Blinde und Sehbehinderte angepassten Familienbrett - eine qualitative Pilotstudie im Rahmen beruflicher Rehabilitation

### **Leitung**

- [Dr. med. Heike Schmidt](#) (wissenschaftliche Leitung)

### **Projektausführung**

- Studierende Masterstudiengang Gesundheits- und Pflegewissenschaft M. Schröder und K. Kreißler
- Einrichtung: 2BFW Halle (Saale) gGmbH, A. Kunnig

### **Zusammenfassung**

#### **Hintergrund:**

Eine neu auftretende schwere Sehbehinderung erfordert berufliche und soziale Neuorientierung z.B. unterstützt durch eine Rehabilitation in Berufsförderungswerken. Um Betroffenen zu ermöglichen, erlebte Änderungen im sozialen und familiären Beziehungsgefüge bildhaft darzustellen und so den Austausch darüber zu erleichtern, wurde das Familienbrett [1] für Sehbehinderte und Blinde angepasst [2] und im Rahmen dieser Pilotstudie eingesetzt.

#### **Methode und Stichprobe:**

In dieser Pilotstudie wurde das subjektive Erleben der sozialen und familiären Situation bei sieben Probanden mittels Familienbrettaufstellungen im Rahmen der beruflichen Rehabilitation im Berufsförderungswerk Halle (Saale) erfasst. Die Teilnehmer beurteilten die Anwenderfreundlichkeit des angepassten Familienbrettes.

#### **Ergebnisse:**

Es konnte gezeigt werden, dass diese Methode auch Blinden eine bildhafte Darstellung von Beziehungskonstellationen ermöglicht. Innere Bilder, die für manche nur schwer in Worte zu fassen sind, können so Sehenden und anderen Sehbehinderten vermittelt werden. Im Sinne barrierefreier Behandlung ist der Einsatz dieser Kommunikationsmethode u.a. zur Unterstützung der Krankheitsbewältigung, Ermittlung von Rehabilitationszielen, deren Überprüfung und Anpassung im Verlauf der Rehabilitation denkbar.

#### **Literaturverzeichnis:**

1. Ludewig 2000, Das Familienbrett, Hogrefe, Göttingen
2. Schmidt H. & Abel, T. (2011), Neu aufgestellt - Das Familienbrett für Blinde und Sehbehinderte. Ein Beitrag zur Barrierefreiheit in Therapie und Beratung, Horus, Marburger Beiträge zur Integration Blinder und Sehbehinderter, Jahrgang 73, 4/2011